

Eifrige Bänker ehrenamtlich im Einsatz



Die Mitarbeiter der Commerzbank Frankfurt richteten gestern den Schulteich auf dem Gelände der Karl-Kropper-Schule wieder her.

Foto: tam

amtlich im Einsatz für den Schulteich



in Gelände der Karl-Krolopper-Schule wieder her.

Foto: tami

Kelsterbach. Eine Freude war das für die 15 Bänker der Commerzbank Frankfurt wahrlich nicht – vielmehr harte Arbeit. Schließlich verbrachten sie gestern ihren freien Tag damit, im Schlamm eines vermoderten Teichs herumzuwühlen, Pflanzen samt schweren Wurzelwerks herauszureißen und unentgeltlich zu arbeiten. Allerdings machten sie das alle freiwillig. Um anlässlich des 14. Malteser Social Day den Teich im Garten der Karl-Krolopper-Schule zu sanieren, waren sie für einen Tag von ihrem Arbeitgeber freigestellt worden.

In den Sommerferien sei festgestellt worden, dass der Teich ein Leck hat, berichtete Schulleiter Jürgen Seeberger. Nicht verwunderlich, denn die Teichfolie ist mittlerweile zehn Jahre alt und porös. Also schufteten die 15 Bänker, was das Zeug hielt, und widmeten sich zur Abwechslung in Jeans, T-Shirts und Gummistiefeln mal Mutter Natur.

Zunächst wurde das Wasser aus dem Teich abgelassen, dann der modrige Schlamm sowie die gesamte Uferbefestigung entfernt. Keine leichte Aufgabe, denn die Pflanzen waren teilweise manns- hoch, und das schwere, völlig durchnässte Wurzelwerk konnte

nur mittels Teamarbeit aus dem Teich gehoben werden.

Mittags grillte Seeberger für die Helfer, die Schülerfirma servierte selbst zubereitete Salate und auch Eltern brachten sich bei der Verköstigung der hungrigen Bänker ein. Danach wurde das Erdloch mit neuer Teichfolie ausgekleidet.

Dank der Freiwilligen Feuerwehr Kelsterbach, die eigens für die Teichsanierung schwere und dicke Schläuche zur Verfügung gestellt hatte, verlief die neue Befüllung am Nachmittag problemlos. Die neue Uferbefestigung soll nach Angaben von Seeberger demnächst bei einem Projekt mit der schuleigenen Gartenbaugruppe angelegt werden.

Die Bänker aus Frankfurt absolvierten bereits übrigens ihren vierten Social Day mit Arbeiten für die Karl-Krolopper-Schule. In den ersten drei Jahren reiste jeweils das gleiche Team an, in diesem Jahr war es neu besetzt.

Seeberger kündigte an, dass sich die Schule auch für den Social Day im kommenden Jahr für ein Projekt beim Malteser Hilfsdienst in Frankfurt bewerben will. Dann nämlich müssten Reparaturarbeiten an den Grillstationen vorgenommen werden.

tami